

## Klimawäldchen

Mit einer Baumspende für das Klimawäldchen können Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Institutionen, Handel oder Gewerbe einen Beitrag für den Umweltschutz leisten. Ziel ist es, die rund ein Hektar große einstige Ackerfläche in Höhe des Damaschkestraßen-Kreisel mit insgesamt 80 Bäumen aufzuforsten.



Seit der Gründung des Wäldchens im Jahr 2011 wurden rund 20 Bäume gepflanzt. Im Herbst 2013 kann das Klimawäldchen mit Traubeneichen, Linden, Wildbirnen, Wildapfel oder Wildkirschen während einer gemeinsamen Pflanzaktion ergänzt werden. Teilnehmen werden auch Bau- und Umweltdezernent Klaus Dillinger sowie der Klimaschutzbeauftragten der Stadt Ludwigshafen Prof. Dr. Joachim Alexander.

Die Namen der Sponsoren werden dann auf einer Säule aus gelbem Pfälzer Sandstein verewigt.

### Stadt beteiligt sich

Auch die Stadt hat einen Beitrag geleistet. Im Frühjahr 2013 wurde eine Wiesenmischung eingesät und 1680 Sträucher an der Südseite des Areals gepflanzt. Darunter unter anderem Liguster, Haselnuss, Hartriegel, Pfaffenhütchen, Schlehen, Rosen und Holzbirnen.

Ein Baum kostet 300 Euro. Darin enthalten sind der Kauf des Baumes samt Holzstützen und Befestigungsmaterial, das Vorbereiten der Pflanzstelle, das Einsetzen der Stützen sowie das Anbringen des Spendernamens auf der Steinsäule.